

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

---

Jahrgang 1999

Ausgegeben am 30. September 1999

Teil II

---

364. Verordnung: Änderung der Austro Control-Gebührenverordnung

---

### **364. Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr, mit der die Austro Control-Gebührenverordnung geändert wird**

Auf Grund des § 6 Abs. 2 Bundesgesetz über die Austro Control Gesellschaft mit beschränkter Haftung, BGBl. Nr. 898/1993, in der Fassung BGBl. Nr. 757/1996 wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen verordnet:

Die Austro Control-Gebührenverordnung (ACGV), zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. Nr. 453/1995, wird wie folgt geändert:

1. *Im § 6 wird folgender Absatz 3 angefügt:*

„(3) Die Tarifposten 24, 25, 29 und 31 in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 364/1999 treten mit 1. Oktober 1999 in Kraft.“

2. *Der erste Halbsatz der Tarifpost 24 lautet:*

„24. Anerkennung ausländischer Bestätigungen der zulässigen Verwendung (§ 18 LFG) für“

3. *Der Text der Tarifpost 25 lautet:*

„25. Erteilung der Genehmigung gemäß § 132 LFG“

4. *Der erste Halbsatz der Tarifpost 29 lautet:*

„29. Prüfung für die erstmalige zulässige Verwendung im Fluge in Form einer Stückprüfung (§ 37 ZLLV), Anerkennung einer Stückprüfung (§ 39 ZLLV) oder Einfuhrnachprüfung (§ 40 Abs. 1 Z 9 ZLLV) samt Ausstellung des Lufttüchtigkeitszeugnisses bzw. des Prüfscheines, jeweils einschließlich einer Verwendungsnachprüfung und Ausstellung einer Verwendungsbescheinigung (§ 40 Abs. 1 Z 8 ZLLV), Ausstellung der Nachprüfungsbescheinigung (§ 30 ZLLV) sowie gegebenenfalls der Lärmzulässigkeitsbescheinigung für“

5. *Der Text der Tarifpost 31 lautet:*

„31. Änderung der Verwendungs-, Einsatz-, oder Navigationsart in der Verwendungsbescheinigung (§ 40 Abs. 1 Z 8 ZLLV)“

**Einem**